

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 25.1.2019Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Nach Schließung der Hebammenzentrale: Gesundheitsdienst bietet Anlaufstelle für Schwangere und junge Mütter**

**Osnabrück.** Ende 2018 hat die Hebammenzentrale Osnabrück ihre Vermittlungstätigkeit eingestellt. Landkreis und Stadt wollen nun die Versorgungslücke schließen. Bis zur Etablierung eines festen Angebots bietet der Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück eine Zwischenlösung an. Schwangere und junge Mütter können sich bei Fragen unter der Telefonnummer 0541/501-3333 oder der Mailadresse hebammenzentrale@landkreis-osnabrueck.de melden.

Bei der Hebammenzentrale handelte es sich um einen ehrenamtlich von Hebammen getragenen Verein. Aufgrund der stark angestiegenen zeitlichen und finanziellen Belastung hatte die Zentrale ihre Arbeit beendet. Über die neue Telefonnummer und Mailadresse gibt nun der Gesundheitsdienst Hilfestellungen und vermittelt gegebenenfalls an eine Hebamme. Das Telefon ist montags, mittwochs und freitags jeweils von 9 bis 11 Uhr sowie mittwochs zusätzlich von 14 bis 15.30 Uhr besetzt.

„Der Gesundheitsdienst wird in der Zwischenzeit ein Konzept für eine langfristig tragfähige kommunal geförderte Hebammenzentrale erarbeiten, in der die Vermittlung und weitere Aufgaben wie zum Beispiel die Netzwerkarbeit von angestellten Hebammen wahrgenommen wird“, kündigte Landrat Dr. Michael Lübbersmann an.

Zu den Aufgaben von Hebammen gehören etwa die Ausstellung des Mutterpasses, die Durchführung von Vorsorgeuntersuchungen sowie die Hilfestellung bei Geburtsvorbereitungen. Dazu werden Gebärende bei der Geburt unterstützt. Bei Wöchnerinnen geht es insbesondere um die Hilfe bei psychosozialen Problemen und die Beobachtung der Rückbildungs- und Abheilungsvorgänge. Zudem werden stillende Mütter beraten.

**Bildunterschrift:**

Der Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück bietet ab sofort Hilfestellung für Schwangere und junge Mütter. Das neue Angebot stellten jetzt vor (von links): Gerhard Bojara, Leiter des Gesundheitsdienstes für Landkreis und Stadt Osnabrück, Landrat Michael Lübbersmann, Corinna Lange, Nicole Pottharst und Minaz Khalaf vom Gesundheitsdienst.

Foto: Landkreis Osnabrück/Hermann Pentermann